# "Wie mache ich mich stark für meine berufliche Zukunft?"



Mein Stärkenprofil als Grundlage für den Start ins Berufsleben.

## 1. Stärken, was ist das überhaupt? Wo liegen meine Stärken?

Wenn wir von Stärken sprechen, dann meinen wir bei einem Menschen Persönlichkeitseigenschaften, Interessen und Fähigkeiten. Also Dinge die wir von Geburt an können und gerne mögen, die uns interessieren oder die wir im Laufe des Lebens gelernt haben und gerne tun.

## Welche Bedeutung hat welche Fähigkeit? Verbinde die Fähigkeit mit der richtigen Bedeutung.

Lernbereitschaft Auf mich kann man sich verlassen. Ich halte mein Wort

und erfülle meine Pflichten zum abgemachten Termin.

Ausdauer Ich kann mit Auseinandersetzungen umgehen und im

Streit vermitteln.

Zielstrebigkeit Für mich ist es kein Problem, auf andere Menschen zu-

zugehen.

Selbstständigkeit Ich sage die Wahrheit. Ich kann Fehler zugeben und ste-

he zu dem, was ich tue.

Zuverlässigkeit Ich bemühe mich, andere zu verstehen und kann mich in

ihre Situation hineinversetzen.

Selbstvertrauen Ich beschäftige mich mit einer Arbeit, bis sie erledigt ist

und gebe bei Problemen nicht auf.

Ehrlichkeit, Aufrichtigkeit Ich habe Freude daran, selber etwas zu lernen, um wei-

terzukommen.

Hilfsbereitschaft Ich kann Aufgaben ohne Hilfe bewältigen.

Konfliktfähigkeit Ich habe Vertrauen in mich und zeige es.

Teamfähigkeit Was ich erreichen will, das schaffe ich auch.

Kontaktfähigkeit Ich helfe anderen gern, z. B. unterstütze ich Schwächere

beim Lernen.

Einfühlungsvermögen Ich arbeite gern mit anderen zusammen und kann mich in

eine Gruppe integrieren

#### Was sind deine drei wichtigsten Interessengebiete oder Hobbys?

z.B. Sport, Musik, Natur, Technik, Freunde, Kochen, Schreiben, Handwerken, Singen, Schulfächer, Feuerwehr etc.

Projektträger: Förderer: Hauptförderer:







# "Wie mache ich mich stark für meine berufliche Zukunft?"



Mein Stärkenprofil als Grundlage für den Start ins Berufsleben.

l
2
3
Beschreibe genau Deine Tätigkeiten, wenn Du diesen Interessen nachgehst. Was nachst du gerne? Was kannst Du gut? für dich alleine mit anderen Menschen was kann dein Kopf gut was können deine Hände gut
· <u></u>
2
3
<del>-</del>
Jetzt zu Deinen Persönlichkeitseigenschaften! Was findest Du besonders toll an Dir? Nutze die oben genannten Fähigkeiten und ergänze bei Bedarf. z.B. Lernbereitschaft, Zielstrebigkeit, Durchsetzungskraft, Hilfsbereitschaft, Teamfähigkeit u.ä

Wähle drei Fähigkeiten/Persönlichkeitsmerkmale aus und belege Deine Entscheidung mit Beispielen.

Projektträger:

Förderer:

Hauptförderer:







## "Wie mache ich mich stark für meine berufliche Zukunft?"



Mein Stärkenprofil als Grundlage für den Start ins Berufsleben.
Unsere Stärken helfen uns dabei, schwierige Situationen zu meistern und erfolgreich zu sein. Sich für einen Beruf zu entscheiden, fällt manchmal gar nicht so leicht, aber es hilft darüber nachzudenken, welche Stärken man mitbringt für einen Beruf. Wenn ich z.B. Gärtner werden möchte, dann hilft es mir, wenn ich gerne draußen in der Natur bin. Wenn ich in einer Bank arbeiten möchte, dann sollte mir genaues Arbeiten und Fächer wie Mathe und Buchhaltung Spaß machen.
Was ist dein Berufswunsch? Schreibe auf:
Was sind meine wichtigsten drei Stärken um meinen Traumberuf zu erlernen?  Denke zuerst über den Beruf nach. Was sollte ich können? Schaue dann oben nach was Du schon alles aufgeschrieben hast.  1
2
3
Gratuliere, Du hast also schon drei ganz wichtige Stärken für Deinen Traumberuf!
2. Gibt es auch Stolpersteine? Wie können mir meine Stärken helfen

## diese zu überwinden?

Wenn Du Dir Deinen Berufswunsch genauer anschaust, gibt es evtl. auch Stolpersteine

Projektträger:

Förderer:

Hauptförderer:







# "Wie mache ich mich stark für meine berufliche Zukunft?"



Mein Stärkenprofil als Grundlage für den Start ins Berufsleben.

auf dem Weg dorthin. Als Stolpersteine bezeichnen wir Stärken, die noch etwas klein sind und mehr Übung und Beachtung brauchen. Wenn du z.B. eher unpünktlich bist, heißt das, dass du noch üben musst Dir Deine Zeit besser einzuteilen und so deine Pünktlichkeit zu verbessern. Wenn du z.B. manchmal unsicher bist, wie man mit Kunden, also fremden Menschen umgeht, kannst Du z.B. beobachten, wie andere das machen und es Dir abschauen, oder Erwachsene fragen was sie tun würden.

Welche zwei Stolpersteine fallen Dir ein? Schreibe auf:
Jetzt schau Dir nochmal Deine Stärken von vorhin an. Welche Deiner Stärken kan Dir helfen, die Stolpersteine kleiner zu machen? Schreibe auf:
Und noch eine kleine Hausaufgabe für mich. Das will ich die nächsten 2 Wochen üben:
Übung Nr. 1:
Übung Nr. 2:
Du kannst diese Blätter auch mit einem guten Freund oder deinen Eltern ausfüllen. Zeig es auf alle Fälle jemandem, der Dich gut kennt um zu hören, ob Dich andere Menscher

Viel Erfolg und alles Gute für Deine Berufswahl!

auch so einschätzen. Vielleicht fallen Deinen Freunden oder Deinen Eltern noch andere

Projektträger:

Stärken von Dir ein?

Förderer:

Hauptförderer:





